

Bekanntmachung der Gemeinde Pronstorf

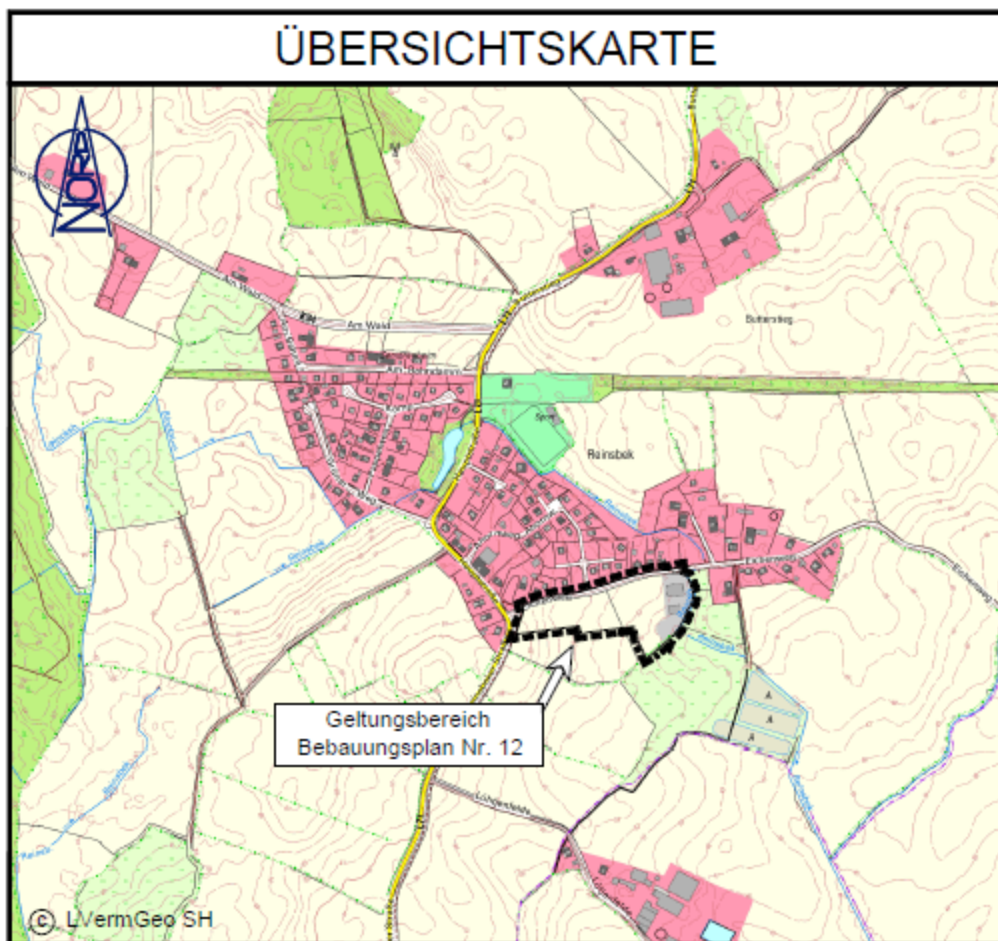
Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Pronstorf für das Gebiet "OT Reinsbek, südlich des Eichenwegs, östlich der Hauptstraße und westlich des Eichenweg 9" nach § 3 Abs. 2 BauGB

Die von der Gemeindevertretung Pronstorf in der Sitzung am 16.06.2022 gebilligten und zur öffentlichen Auslegung bestimmten Entwürfe der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie des Bebauungsplanes Nr. 12 für das Gebiet "OT Reinsbek, südlich des Eichenwegs, östlich der Hauptstraße und westlich des Eichenweg 9" und die Entwürfe der Begründungen liegen in der Zeit vom

01.08.2022 bis zum 02.09.2022

in der Amtsverwaltung Trave-Land in 23795 Bad Segeberg, Waldemar-von-Mohl-Straße 10, Erdgeschoss, Zimmer 10, während der Dienststunden öffentlich aus und können dort eingesehen werden.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus der nachstehenden Übersichtskarte:



Es sind folgende umweltrelevante Unterlagen verfügbar und liegen ebenfalls öffentlich aus:

- Landschaftsplan der Gemeinde Pronstorf
- Bestandsplan der Arten- und Biotoptypen zu beiden Planverfahren
- Untersuchungsbericht zu bodenmechanischen Feld- und Laboruntersuchungen, Beschreibung der Baugrund- und Grundwasserverhältnisse und grundsätzliche Aussagen zur Bebaubarkeit
- Prüfbericht Schalldruckpegelmessungen der Hackschnitzelheizanlage
- Umweltberichte für beide Planverfahren (Bestandteil der jeweiligen Begründung)

- die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB für beide Planverfahren.

Die vorgenannten Unterlagen enthalten folgende Arten umweltbezogener Informationen:

Umweltrelevante Information	Thema
Landschaftsplan der Gemeinde Pronstorf	Hinsichtlich der umweltrelevanten Gesichtspunkte wurden für das gesamte Gemeindegebiet im Landschaftsplan Bestands- und Entwicklungskarten gefertigt, der naturschutzfachliche Zustand analysiert und Empfehlungen für die künftige Entwicklung erarbeitet.
Bestandsplan der Arten- und Biotoptypen	Visuelle Darstellung des Ist-Zustandes des Plangebietes
Untersuchungsbericht zu bodenmechanischen Feld- und Laboruntersuchungen, Beschreibung der Baugrund- und Grundwasserverhältnisse und grundsätzliche Aussagen zur Bebaubarkeit vom Ingenieurbüro Reinberg, Lübeck, 07.04.2022	Veranlassung/Vorbemerkung; Bodenmechanische Untersuchungen; Grundwasser; kennzeichnende bodenmechanische Eigenschaften der Böden; Homogenbereiche; Bodenklassen und -kennwerte; Beurteilung und ausführungstechnische Hinweise
Prüfbericht Schalldruckpegelmessungen - Betriebslärm einer 500 kW Biokesselanlage, UTC Umwelttechnik & Technische Chemie, 04.08.2016	Formulierung der Messaufgabe; Beschreibung der Situation, Messort, Messbedingungen, Angaben zu den Schallquellen, Beschreibung der Messstellen und Betriebszustand; verwendete Messgeräte, Schallpegelmesser, Schalldruckkalibrator; Messergebnisse; Zusammenfassung
Umweltberichte für F- und B-Plan als Bestandteil der jeweiligen Begründung	<p><u>Jeweils für F- und B-Plan:</u> Einleitung; Kurzdarstellung des Inhalts und der wichtigsten Ziele des Bauleitplans; Beschreibung der Darstellungen mit Angaben über Standorte, Art und Umfang sowie Bedarf an Grund und Boden der geplanten Vorhaben; Darstellung der Ziele des Umweltschutzes nach einschlägigen Fachgesetzen und Fachplänen, die für den Bauleitplan von Bedeutung sind, und der Art, wie diese Ziele und die Umweltbelange bei der Aufstellung berücksichtigt wurden; Beschreibung und Bewertung der erheblichen Umweltauswirkungen, die in der Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 Satz 1 BauGB ermittelt wurden; Bestand der einschlägigen Aspekte des derzeitigen Umweltzustands, einschließlich der Umweltmerkmale der Gebiete, die voraussichtlich erheblich beeinflusst werden, und eine Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Umweltzustands bei Nichtdurchführung der Planung; Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes: Prognose bei Durchführung der Planung; mögliche Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen; Betrachtung von anderweitigen Planungsmöglichkeiten; Beschreibung erheblich nachteiliger Umweltauswirkungen; zusätzliche Angaben; Zusammenfassung des Umweltberichtes; Referenzen</p> <p><u>Zusätzlich für B-Plan:</u> Ermittlung des Eingriffs - Anwendung der Eingriffsregelung; Prüfung der Belange des Artenschutzes gemäß BNatSchG; Ausgleichsmaßnahmen; Eingriff-Ausgleich-Bilanzierung; Pflanzanweisung</p>

Auswirkungen der Planung insbesondere auf den Boden, Wasser, Klima/Luft, Pflanzen und Tiere, Landschaftsbild, Mensch; Kultur- und sonstige Sachgüter, Fläche und Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern

Boden:

Standortalternativen; Bodenbewertung; Archivfunktion; schutzwürdige Bodenformen; Topographie; Geotop; anthropogene Überprägung; Flächenversiegelungen und -verbrauch; Bodenmodellierungen; Bodenschutz; Ausgleich

Wasser:

Geschütztes Kleingewässer; Bachlauf Reinsbek; Grundwasserstand; Versickerungsfähigkeit; Regenrückhaltebecken

Klima/Luft:

Beseitigung Ackerteilfläche; Betriebsgelände, Klimagesichtspunkte

Pflanzen und Tiere:

Beseitigung von unterschiedlichen Biotoptypen; Knick, Knickschutz; Schutz Kleingewässer und Bachlauf Reinsbek; Ausgleich; Prüfung Belange des Artenschutzes gem. BNatSchG, Betroffenheit von Vogelarten, Eingriffsfristen

Landschaftsbild:

Eingrünung; bauliche Prägung lediglich im Osten

Mensch:

Keine signifikanten Beeinträchtigungen; Immissionen

Kultur- und sonstige Sachgüter:

Archäologisches Interessensgebiet, § 15 DSchG

Fläche:

Flächenbeanspruchung

Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern

keine Wechselwirkungen, die über die zu den einzelnen Schutzgütern behandelten Aspekte hinausgehen

Natura-2000-Gebiete

Es befindet sich kein europäisches Schutzgebiet im Sinne von Natura 2000 (FFH-Gebiet oder EU-Vogelschutzgebiet) im räumlichen Umfeld oder in einer vorstellbaren Beeinflussung.

Stellungnahme des Kreises Segeberg vom 14.09.2021 (F- und B-Plan)	Kulturdenkmale; artenschutzrechtliche Untersuchungen, gesetzlich geschütztes Kleingewässer, floristische und faunistische Untersuchung, Flächenverbrauch - Festsetzungen Grundstücksgröße und Art der Bebauung; Ableitung Oberflächenwasser, Klärteiche; Regenwasser, Klärteiche; § 1 BBodSchG, Bodenfunktionen, Bodenabtrag, Versiegelungen, Böden mit hoher funktionaler Gesamtleistung, Geotoppotentialgebiet, Ausgleichsverhältnis, Monitoringmaßnahmen, Leitfaden Bodenschutz auf Linienbaustellen
Stellungnahme des Archäologischen Landesamtes vom 12.08.2021 (F- und B-Plan)	Archäologisches Interessensgebiet, § 8 DSchG, archäologische Untersuchungen, § 15 DSchG, Archäologische Kulturdenkmale, Voruntersuchungen ohne relevante archäologische Funde

Stellungnahme des Kreisnaturschutzbeauftragten vom 15.08.2021 (F- und B-Plan)	Umwandlung landwirtschaftlich genutzter Fläche, geschützte Biotope, Ausgleichsmaßnahmen
Stellungnahme der SH-Netz AG vom 25.08.2021 (F- und B-Plan)	Anpflanzung von Bäumen im Bereich der Leitungstrassen und der Versorgungsleitungen, Schutzmaßnahmen
Stellungnahme der LKSH vom 06.09.2021 (F- und B-Plan)	Berücksichtigung des angrenzenden landwirtschaftlichen Betriebes
Stellungnahme des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus vom 20.09.2021 (F- und B-Plan)	Schallschutzmaßnahmen, Immissionsschutz
Stellungnahme der Privatperson 1 vom 13.09.2021 (B-Plan)	Maßnahmen Klimawandel, Solaranlagen
Stellungnahme der Privatperson 2 vom 16.09.2021 (B-Plan)	Verunreinigung Luft, Geruchsbelästigung, Gefährdung Gesundheit, Lärm, Abwasserleitungen, Blick in die Landschaft
Stellungnahme der Privatperson 3 vom 16.09.2021 (B-Plan)	Sicherheitsrisiko für Kinder, Verkehrssicherheit, Klärteiche, Emissionen Hackschnitzelanlage
Stellungnahme der Privatperson 4 vom 16.09.2021 (B-Plan)	Sicherheit Straßenverkehr für Kinder
Stellungnahme der Privatperson 5 vom 16.09.2021 (B-Plan)	Lärmbelästigungen
Stellungnahme der Privatperson 6 vom 16.09.2021 (B-Plan)	Blick auf Feld, Gerüche, Rauch
Stellungnahme der Privatperson 7 vom 17.09.2021 (B- und F-Plan)	Verkehrsaspekte im Eichenweg, Lärm- und Abgasschutz, Klimaneutralität, Vorgaben, Emissionen durch Hackschnitzelanlage, nachhaltige Wohnquartiere
Stellungnahme der Privatperson 8 vom 17.09.2021 (B-Plan)	Verkehrssituation in Bezug auf Kinder, Müllabstellplatz, Blockheizkraftwerk
Stellungnahme der Privatperson 9 vom 17.09.2021 (B-Plan)	30er-Zone, Müllabstellplätze

Zusätzlich ist der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen im Internet unter <https://www.amt-trave-land.de/gemeinden/pronstorf/bauleitplanung/flaechennutzungsplan/> sowie <https://www.amt-trave-land.de/gemeinden/pronstorf/bauleitplanung/bebauungsplaene/> eingestellt und über das zentrale Internetportal des Landes Schleswig-Holstein zugänglich.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und die umweltrelevanten Unterlagen während der Dienststunden einsehen sowie Stellungnahmen hierzu zur Niederschrift oder schriftlich abgeben. Stellungnahmen können auch per E-Mail an nicole.grulich@amt-trave-land.de abgegeben werden.

Sollte das Dienstgebäude der Amtsverwaltung auf Grund der aktuellen Situation nur eingeschränkt nach vorheriger Terminabsprache für den Publikumsverkehr zugänglich sein oder sogar ausnahmslos für den Publikumsverkehr geschlossen sein, nehmen Sie bitte entweder telefonisch unter 04551/9908-32 oder elektronisch per E-Mail unter nicole.grulich@amt-trave-land.de Kontakt auf.

Sofern das Dienstgebäude der Amtsverwaltung auch nach vorheriger Terminabsprache nicht betreten werden darf oder Sie aus anderen Gründen an der Einsichtnahme vor Ort gehindert sind, können Ihnen die zur Auslegung bestimmten Unterlagen auch kurzfristig zugesandt werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes und den Bebauungsplan Nr. 12 der Gemeinde Pronstorf unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 12 nicht von Bedeutung ist.

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gegen die Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. **Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Artikel 13 DSGVO), das mit ausliegt.**

Diese öffentliche Auslegung gilt gleichzeitig als Beteiligung von Kindern und Jugendlichen nach § 47 f der Gemeindeordnung.

Pronstorf, 11.07.2022

Gemeinde Pronstorf
Die Bürgermeisterin
gez. Bettina Albert